



Customer Success Story

Prozessanalyse (Produktion)

BEISPIEL

Der betrachtete Kunde produziert an den europäischen Standorten Iserlohn und Valencia Kunststoffkomponenten für ein breites Spektrum an Produkten des täglichen Bedarfs. Die gegenwärtige Situation ist an beiden Standorten durch eine historisch gewachsene heterogene IT-Landschaft geprägt, in der viele manuelle Datenübertragungen notwendig sind und übergreifende Planungen aufwendig sind. Vor diesem Hintergrund gilt es zu prüfen, ob mit dem Einsatz einer integrierten ERP-Software wie SAP R/3 signifikante Verbesserungen und Vereinheitlichungen im logistischen Prozess erzielt werden können.

Branche	Fertigungsunternehmen
Deutscher Sitz	Iserlohn
Umsatz	N.N.
Mitarbeiter	N.N.

dieses Implementierungsvorschlages wurden die zur Abbildung der logistischen Strukturen der Standorte benötigten SAP Geschäftsprozesse beschrieben und ebenfalls als EPKs dargestellt.

PROJEKTE

Projektaufgabe war die Untersuchung der Machbarkeit der Einführung von SAP an Standorten in Deutschland und Spanien mit einem Focus auf der Untersuchung der logistischen Prozesse. Für die betrachteten Standorte wurde zunächst jeweils eine prozessorientierte Analyse der Istzustände in der Logistik durchgeführt. Die wesentlichen aufgenommenen Logistik-Prozesse wurden beschrieben und als EPKs („Ereignisgesteuerte Prozess Ketten“) grafisch dargestellt, um die Abläufe beider Standorte im gegenwärtigen Ist-Zustand vergleichbar zu machen. Auf der Grundlage der beiden Istanalysen und der EPKs wurde damit ein Vergleich der Logistik-Abwicklung beider Standorte auf der Ebene der zentralen logistischen Prozesse möglich. Darauf aufbauend wurde für jeden Standort ein Vorschlag zur Einführung der SAP Software in der Logistik erstellt. Dabei wurde eine Harmonisierung der Prozesse in den beiden Standorten angestrebt. Auf der Grundlage

ERGEBNIS

Mit diesen Dokumenten wurden die Logistikstrukturen je Standort transparent und vergleichbar gemacht. Mit den Umsetzungsvorschlägen unter SAP liegt darauf aufbauend zudem ein Harmonisierungsvorschlag vor. Aufbauend auf diesen Dokumenten wurden die wesentlichen Unterschiede der heutigen Abwicklung der Logistikprozesse beider Standorte einander gegenüber gestellt. Auf Basis dieser Gegenüberstellung werden danach in einem weiteren Schritt die für beide Standorte im Hinblick auf eine SAP Einführung standardisierten zukünftigen logistischen Prozesse aufgezeigt. Die daraus resultierenden Abweichungen zum Istzustand werden explizit ausgewiesen. Abschließend wird eine erste Bewertung der Einführung der SAP Software in den beiden Standorten vorgenommen. Auf der Grundlage der dargestellten Istsituation, des SAP Sollkonzeptes und der Harmonisierungsansätze zur Vereinheitlichung von Prozessen

beider Standorte unter SAP kommt die vorliegende Studie zu dem Ergebnis, dass die Einführung von SAP an den betrachteten Standorten die gegenwärtigen logistischen Prozesse spürbar straffen, integrieren und vereinheitlichen kann. In einem weiteren Schritt steht nun die Entscheidung über die Durchführung der SAP Implementierung an. Nachbetreuung wurden die Anwender und Modulbetreuer bei Problemen und offenen Fragestellungen unterstützt. Diese bezogen sich in

erster Linie auf die Abbildung der Prozesse im neuen System und Ergänzungen hinsichtlich der Stammdaten und EDI-Partner. Seit dem 01.01.2004 werden die logistischen Prozesse der betrachteten Unternehmung aus einem integrierten SAP R/3 4.6c System heraus bedient.

Leistungen aus einer Hand

SAP HOSTING

Eigenes zertifiziertes Rechenzentrum unter Hochverfügbarkeit, optional mit kaskadierbaren Services in virtualisierten Umgebungen.

SAP ERP- CONSULTING

(Rechnungswesen & Logistik)

Konzeption, Customizing, Entwicklung und Programmierung von SAP ERP-Systemen unter Abdeckung aller SAP Module mit Focus auf Prozessoptimierung und -transparenz.

SAP BI- CONSULTING

Konzeption und Entwicklung von SAP BI-Reporting- und Planungssystemen zur Umsetzung von integrierten Planungs- und Berichtssystemen.

SAP SPECIALS

Unterstützung bei der SAP Umsetzung von Unternehmens-Reorganisationen, Integrationsprojekten, Roll-Outs, Releasewechseln und UNICODE-Umstellungen sowie bei „Rückführungen zum Standard“.

WIAG steht für folgende Prinzipien

- Breite SAP- und Prozesskompetenz in den Bereichen SAP Basis, SAP ERP und SAP BI
- Leistungen von Konzeption über Umsetzung bis zum Betrieb „aus einer Hand“
- Unkomplizierte Lösungen für komplexe Kundenanforderungen
- Langfristige zuverlässige Zusammenarbeit mit Partnern



Wir übernehmen Verantwortung.

Westfalen-Informatik AG
Emil-Figge-Straße 86-90
44227 Dortmund

Telefon 02 31 / 77 70 - 0
Telefax 02 31 / 77 70 - 133
Internet www.wi-ag.de